

Basic German

UNIT 1

1. nouns use capital letters
2. after ei and ie. or after a, o and u if they are pronounced long
3. umlauts change the pronunciations of the words
4. genders in german are not biological
5. the position of the verb is the most important
6. no there are no differences

UNIT 2 - Verbs in the present tense

infinitive stem		
kommen	komm	to come
wohnen	wohn	to live
hören	hör	to hear

		komm-en	wohn-en	hör-en
Sie	-en	kommen	wohnen	hören
er/sie/es	-t	kommt	wohnt	hört
wir	-en	kommen	wohnen	hören
ihr	-t	kommt	wohnt	hört
Sie	-en	kommen	wohnen	hören

Exercise 2.1

ich -e du -st Sie -en er/sie/es -t wir -en ihr -t Sie -en sie -en

Exercise 2.2

1. wohnen -> Wo wohnst du? - Ich wohne in Berlin.
 2. studieren -> Und was studierst du? - Ich studiere Physik und Chemie.
 3. hören -> Welche Musik hörst du? - Ich höre gern klassische Musik.
 4. lernen -> Welche Sprache lernst du im Moment? - Ich spreche im Moment Spanisch.
 5. trinken -> Was trinkst du gern? - Ich trinke gern Kaffee.
 6. jobben -> Und jobbst du? - Ja, ich jobbe als Kellner in einer Bar.
 7. machen -> Was machst du nicht gern? - Ich mag nicht gern Sport.
- Wo wohnen Sie?
 - Und was studieren Sie?
 - Welche Musik hören Sie?
 - Welche Sprache lernen Sie im Moment?
 - Was trinken Sie gern?
 - Und jobben Sie?
 - Was machen Sie nicht gern?

Exercise 2.3

1. Ich heiße Ulrike.
2. Kommst du wirklich aus London?
3. Peter wohnt im Stadtzentrum.
4. Das ist Pia. Sie geht sehr gern ins Fitnessstudio.
5. Was macht dein Bruder?
6. Er studiert Physik.
7. Wie heißen Sie?
8. Ich heiße Petra Schmidt.
9. Und was machen Sie beruflich?
10. Ich studiere Physik.
11. Und woher kommt ihr?
12. Was macht ihr hier?
13. Und wo wohnt ihr?
14. Wir kommen aus Süddeutschland.
15. Wir gehen zu einem Fußballspiel.
16. Wir bleiben drei Tage.
17. Timo und Sabrina lernen zusammen Englisch.
18. Basel liegt in der Schweiz.
19. Versteht ihr Deutsch?
20. Und shoppst du oft?
21. Jobbt Ihre Freundin auch?

22. Nein, meine Freundin jobbt nicht im Moment.
23. Sarah und Tina spielen gern Badminton.
24. Wir joggen oft im Park und gehen auch oft schwimmen.

Exercise 2.4

1. Ich wohne in Berlin.
2. Er trinkt Kaffee.
3. Sie spielt Tennis.
4. Wir lernen Deutsch.
5. Carla und Sophia spielt Fußball.
6. a. Woher kommst du?
7. b. kommen Sie.
8. Wo wohnst du. wohnen Sie.
9. Skypst. Skypen.

Checklist

1. the stem is the infinitive without -en -n
2. -e -st -en -t
3. -en -en -t -en
4. one present tense in german
5. conjugated or 'personal' ending as opposed to an infinite -en ending

UNIT 3 - Verb variation and irregular verbs

stems ending in **-d** or **-t**

infinitive	stem	finite verb	arbeiten	arbeit	du arbeitest	to work	kosten	kost	es
kostet	to cost	reden	red	ihr redet	to talk				

verbs such as **atmen** and **regnen**

infinitive	stem	finite verb	atmen	atm	du atmest	to breathe	regnen	regn	es
regnet	to rain								

only du, es/sie/es and ihr are affected

stems ending in **-s**, **-ss**, **-ß**, **-x** or **-z**

infinitive	finite verb	reisen	du reist	to travel	küssen	du küsst	to kiss	heißen	du
heißt	to be called	mischen	du mixt	to mix	tanzen	du tanzt	to dance		

Irregular verbs with vowel changes

infinitive	finite verb	schlafen	du schläfst	to sleep	essen	du isst	to eat	
sprechen	er spricht	to speak	lesen	er liest	to read	sehen	sie sieht	to see

a → ä e → i e → ie

Exercise 3.1

1. ich arbeite, du arbeitest, Sie arbeiten, er/sie/es arbeitet, wir arbeiten, ihr arbeitet, Sie arbeiten, sie arbeiten.
2. ich tanze, du tanzt, Sie tanzen, er/sie/es tanzt, wir tanzen, ihr tanzt, Sie tanzen, sie tanzen.
3. ich heiße, du heißt, Sie heißen, er/sie/es heißt, wir heißen, ihr heißt, Sie heißen, sie heißen.
4. ich reise, du reist, Sie reisen, er/sie/es reist, wir reisen, ihr reist, Sie reisen, sie reisen.
5. ich google, du googelst, Sie googeln, er/sie/es googlet, wir googeln, ihr googlet, Sie googeln, sie googeln.

Exercise 3.2

bleiben x helfen -	schreiben x stehen -	essen -	kommen x schwimmen x tragen -			
fahren -	nehmen -	sehen -	treffen -	geben -	lesen -	singen x trinken x
gehen x	schlafen -	sprechen -	waschen -			

Exercise 3.3

1. Ich heiße Hans Homann → Er heißt Hans Homann.
2. Ich komme aus Wien → Er kommt aus Wien.
3. Ich arbeite bei Radio 24 → Er arbeitet bei Radio 24.
4. Ich esse zu Mittag meistens Sushi → Er isst zu mittag meistens Sushi.
5. Ich spreche natürlich Deutsch, aber auch Englisch und Spanisch → Er spricht natürlich Deutsch, aber auch Englisch und Spanisch.
6. Ich lese gern Kriminalromane → Er liest gern Kriminalromane
7. Ich fahre auch gern Ski und schwimme viel → Er führt auch gern Ski und schwimme viel.
8. Ich sehe gern Filme mit Micheal Keaton → Er sieht gern Filme mit Micheal Keaton.
9. Ich schlafe oft lange → Er schläft oft lange.
10. Ich reise gern → Er reist gern.
11. Am Abend treffe ich oft Freunde im Kaffeehaus → Am Abend trifft er oft Freunde im Kaffeehaus.
12. Am Wochenende helfe ich manchmal alten Leuten → Am Wochenende hilft er manchmal alten Leuten.

Exercise 3.4

1. Sie liest ein Buch
2. Peter spricht Deutsch und Englisch
3. Wir sprechen Deutsch und Spanisch
4. Magda essen gern Pizza
5. Ich treffe Nadine
6. Sie nimmt den U-Bahn
7. Er trägt ein T-shirt
8. Er regnet

Checklist

- e is added for ease of pronunciation
- e is added
- a → 
- e → i
- e → ie etc
- no i can't

UNIT 4 - Irregular verbs: haben and sein

Exercise 4.1

1. Hast du heute Abend Zeit?
2. Wir haben neue Nachbarn.
3. Er hat eine Schwester und einen Bruder.
4. Habt ihr etwas Geld?
5. Nadine hat ein neues Tablet.
6. Haben Sie ein Zimmer frei?
7. Ich habe Hunger.
8. Susanne und Frank haben eine neue Wohnung.

Exercise 4.2

1. Sind Sie Engländer? - Nein, ich bin aus Australien.
2. Bist du aus Deutschland? - Ja, ich komme aus der Nähe von Bonn.
3. Seid ihr München? - Nein, sind aus Nürnberg.
4. Was ist Nele von Beruf? - Sie ist Designerin.
5. Was machen Katrin und Jan? - Beide sind Studenten.
6. Was sind deine Hobbys? - Mein Hobbys sind Musik und Computerspiele.
7. Wo bist du geboren? - Ich bin in Düsseldorf geboren.
8. Wo seid ihr geboren? - Wir sind beide in den USA geboren.

Exercise 4.3

ich habe du hast Sie haben er/sie/es hat wir haben ihr habt Sie haben sie haben
ich bin du bist Sie sind er/sie/es ist wir sind ihr seid Sie sind sie sind

Exercise 4.4

1. Wir sind aus New York.

2. Sie sind aus Australien.
3. Mario ist aus München.
4. Bist du Herr Becker? Sind Sie Herr Becker?
5. Er hat eine Schwester.
6. Hast du Zeit? Haben Sie Zeit?
7. Sie sind Studenten.
8. Ich habe ein Tablett.
9. Es ist schwer.
10. Bonn ist in Deutschland und Salzburg ist in Österreich.

1. yes
2. idk
3. Ich habe Hunger.
4. nein.

UNIT 5 - Sperabale verbs in the present tense

abfahren - to leave, to depart abholen - to pick up, to collect abwaschen - to do the washing up anfangen - to start ankommen - to arrive anrufen - to phone aufhören - to stop aufräumen - to tidy up aufstehen - to get up ausgehen - to go out ausschalten - to switch off einkaufen - to go shopping einladen - to invite einschlafen - to fall asleep fernsehen - to watch television mitbringen - to bring along mitkommen - to come along mitmachen - to join in stattfinden - to take place vorbereiten - to prepare sich vorstellen - to introduce oneself zumachen - to close

anrufen → Herr Lobo ruft seine Frau an. aufstehen → Nico steht um fünf Uhr morgens auf. ausgehen → Yasmin geht jeden Tag aus. fernsehen → Die Kinder stehen nicht viel fern. einkaufen → Er kauft im Supermarkt ein. stattfinden → Das Meeting findet am Montag statt.

Ich stehe auf und dann früstücker ich. Herr Carlseht sieht fern, aber seine Kinder lese.

Herr Schuster schläft erst um Mitternacht ein, aber er steht schon um fünf Uhr auf.

anmachen - to turn/switch on aufmachen - to open ausmachen - to turn/switch off mitmachen - to join in nachmachen - to imitate saubermachen - to clean

weitermachen - to continue zumachen - to close

common separable prefix:

ab-, an-, aus-, ein-, mit-, nach-, vor-, zu-, zurück-

be-, er-, ge-, ver-

Exercise 5.1

1. Jens steht um halb acht Uhr auf.
2. Er fängt seine Arbeit um neun Uhr an.
3. Mittags ruft er seine Freundin an.
4. Er druckt am Nachmittag viele Dokumente aus.
5. Um siebzehn Uhr hört er mit seiner Arbeit auf.
6. Nach der Arbeit kauft er im Supermarkt ein.
7. Abends sieht er manchmal fern.
8. Am Wochenende geht er oft aus.
9. Er schläft meistens ein na!?!?!?

Exercise 5.2

aufstehen	-	verlieren	x	abfahren	-	anrufen	-
verkaufen	x	fernsehen	-	anhängen	-	stattfinden	-
einladen	-	mitkommen	-	bezahlen	x	erzählen	x
aufräumen	-	frühstücken	x	einkaufen	-	besuchen	x

Exercise 5.3

1. Herr und Frau Nowitzki stehen um sieben Uhr auf.
2. Die Kinder räumen ihr Zimmer auf.
3. Er kauft immer im Supermarkt ein.
4. Wir gehen Café. Kommst du mit?
5. Wann findet das Konzert statt?

6. Herr Beckmann liebt TV-Serien. Er sieht jeden Tag fern.
7. Wann fährt der nächste Zug nach Hamburg an?
8. Wir suchen viele Gäste zu unsere Party !?!?
9. Philip ?!?!?
10. Sie hat ein neues Smartphone und rufen ihre Freundin an.

Exercise 5.4

1. Ich stehe am sechs an.
2. Ich fange mein arbeit um acht Uhr.
3. Der treffen findet am Montag statt.
4. Wann fährt der Zug an?
5. Wann kommt der Zug an?
6. Die Kinder fernsehen.
7. Kommst du mit?
8. !!?

UNIT 6 - Imperatives

Exercise 6.1

1. Bringen Sie mir noch einen Saft, bitte.
2. Öffnen Sie bitte das Fenster.
3. Warten Sie bitte noch fünf Minuten.
4. Schicken Sie mir eine SMS.
5. Kommen Sie herein!
6. Fangen Sie an!
7. Seien Sie bitte ruhig.
8. Haben Sie ein bisschen Geduld.

Exercise 6.2

1. Bring mir noch einen Saft, bitte.
2. Öffne bitte das Fenster.
3. Warte bitte noch fünf Minuten.
4. Schick mir eine SMS.

5. Komme herein!
6. Fang an!
7. Sei bitte ruhig.
8. Hab ein bisschen Geduld

Exercise 6.3

1. Fahr mehr mit dem Fahrrad
2. Geh zu einem Yogakurs
3. Sieh weniger fern.
4. Iss mehr Gemüse.
5. Lies einen Blog über Gesundheit.
6. Schlaf mehr.
7. Sei relaxter.
8. Geh mehr aus.
9. Finde eine bessere Work-Life-Balance.

Exercise 6.4

- Fang an.
- Fangen Sie an.
- Fangt an.
- Öffne das Fenster.
- Öffnen das Fenster.
- Öffnet das Fenster.
- Schike mir ein SMS.
- Schicken mir ein SMS.
- Shickt mir ein SMS.
- Sei vorsichtig.
- Sein Sie vorsichtig.
- Seid vorischtig.

UNIT 7 - Questions

Exercise 7.1

1. Wie heißen Sie?
2. Wo wohnen Sie?
3. Was ist Ihre E-Mail-Adresse?
4. Was arbeiten Sie?
5. Was sind Sie von Beruf?
6. Woher kommen Sie eigentlich?
7. Wie viel kostet das?
8. Wann beginnt der Workshop?
9. Wie viel Uhr ist es?
10. Wann kommt der Tennisspieler?
11. Woher fahren wir am Sonntag?
12. Wie viele Einwohner hat Deutschland?

Exercise 7.2

1. Ist das Restaurant wirklich sehr billig?
2. Ist Leon wirklich verheiratet?
3. Macht Frau Weber wirklich viel Sport?
4. Kostet das Smartphone wirklich nur 80 Euro?
5. Stehen Jennifer und Max wirklich um sechs Uhr auf?

Exercise 7.3

1. Wie heißen Sie?
2. Was bist du von Beruf?
3. Wann du beginnst deine Arbeit?
4. Ist die Arbeit interessant?
5. Hast du Kinder?
6. Bist du verheiratet?
7. Hast du Hobbys?
8. Sprichst du Spanisch?

Exercise 7.4

- Was heißt du?
- Was heißen Sie?
- Woher kommst du?
- Woher kommen Sie?
- Was ist deine email address?
- Was ist Ihre email address?
-
-
- Bist du verheiratet?
- Sind Sie verheiratet?
- Hast du Kinder?
- Haben Sie Kinder?
- Sprichst du Englisch?
- Sprechen Sie Englisch?
- Was ist es von Beruf?

1. Was heißen Sie? Wo wohnen Sie?
2. First position.
3. Second position.
4. Wohin, Woher.

UNIT 8 - Articles

Exercise 8.1

1. Die Frau kommt aus Brasilien.
2. Die Idee ist wirklich gut.
3. Wie heißt die June?
4. Der Mann von Elena ist aus München.
5. Das Handy ist teuer.

6. Da ist der Manager.
7. Ist dies das Kind von Tim?
8. Der Sommer ist jetzt zu Ende.
9. Der Türkei ist schön.
10. Was machen die Kinder?

Exercise 8.2

- der ein
- die eine
- das ein
- die -

Exercise 8.3

1. Der Kaffee ist stark.
2. Das ist ein neues Computerspiel.
3. Canberra ist die Hauptstadt von Australien.
4. Ich möchte ein Bier und eine Cola, bitte.
5. Hannover ist eine Stadt in Deutschland.
6. Das Restaurant ist sehr gut.

Exercise 8.4

1. Die Frau kommt aus Berlin.
2. Der Kaffee schmeckt lecker.
3. Das Kind ist sieben Jahre alt.
4. Die Kinder spielen Fußball.
5. Er ist Amerikaner.
6. Er ist Lehrer.
7. Das ist die Brandenburger Tor.
8. Frühling war kalt.

UNIT 9 - Nouns and gender

Exercise 9.1

1. Der Montag, Dienstag, Mittwoch, Sonntag.
2. Der Audi, Ferrari, Nissan, Ford.
3. Das Silber, Gold, Eisen, Kupfer.
4. Die Rose, Tulpe, Sonnenblume.
5. Die Tochter, Schwester, Mutter, Cousine.
6. Der Sommer, Frühling, Herbst, Winter.
7. Der Wodka, Champagner, Rotwein, Schnaps.
8. Das Schwimmen, Essen, Tanzen, Joggen.

Exercise 9.2

- Bäckerei - f
- Lampe -f
- Liberalismus - m
- Zeitung - f
- Meinung - f
- Karte - f
- Auto - n
- Mädchen - n
- Emigration - f
- Nation - f
- Kino - n
- Honig - m
- Optimismus - m
- Flasche - f
- Metzgerei - f
- Zentrum - n
- Universität - f
- Mädchen - n
- Temperatur - f
- Museum - n
- Religion - f
- Instrument - n
- Potenzial - n
- Motor - m
- Natur - f

masculine	feminine	neuter
-ismus -ig	-e -ion -ung -ei -ie -tät -ung -ur	-en -um -o

masculine	feminine	neuter
—	—	—

Exercise 9.3

1. Berlin ist eine fatastische Stadt.
2. Das Hotel liegt sehr zentral.
3. Der Service ist ausgezeichnet und das Essen ist gut.
4. Die Woche geht schnell vorbei.
5. Die Menschen in Berlin sind sehr freundlich.
6. Heute abend gehen wir zuerst in ein Konzert und dann in ein Restaurant und feiern unseren letzten Tag in Berlin.

Exercise 9.4

1. Das E-Auto fährt sehr ökologisch.
2. Der Tisch und das Regal sind kaputt.
3. Die Tochter heißt Marina.
4. Die Rose ist sehr schön.
5. Die Karte kostet 10 Euro.
6. Die Jacke ist von Chanel.
7. Das Bier ist alkoholfrei.
8. Das Stadtzentrum ist sehr alt.
9. Ist der VW neu?
10. Das Mädchen ist elf Jahre alt und Die Junge ist sieben.
11. Die Internetverbindung ist sehr langsam.
12. Der Grammatik ist manchmal schwer.

UNNIT 10 - Plural of nouns

Exercise 10.1

1. Messer nt, die Messer
2. Mantel, die Mäntel

3. Buch, die Bücher
4. Kühlschrank, die Kühlschränke
5. Glas, die Gläser
6. Mutter, die Mütter
7. Passwort, die Passwörter
8. Regal, die Regale
9. Tasse, die Tassen
10. Teppich, die Teppiche
11. Zeitung, die Zeitungen
12. Zimmer, die Zimmer

Exercise 10.2

1. die Tage
2. die Kürse
3. die Orangensaften
4. die Gäste
5. die Schnaps
6. die Tasse
7. die Tomaten
8. die Meinungen
9. die Städte
10. die Brätwürsten
11. die Schiffer
12. die Programme
13. die Häuser
14. die Bücher
15. die Länder
16. die Hotels
17. die Blogs
18. Die Handys
19. die Tweets
20. die Sneakers

Exercise 10.3

Exercise 10.4

1. Ich möchte zwei Flaschen, bitte.

2. Zwei Würsten, bitte.
3. Die Äpfel sind sehr süß.
4. Er hat zwei Schwestern und drei Brüder.
5. Er liest drei Zeitungen.
6. Der Haus hat vier Räume.
7. Die Häuser sind neu.
8. Sie spricht fünf Sprache.
9. Er hat drei Handys.
10. Die Parties sind immer interessant.

UNIT 11 - The four cases

Exercise 11.1

1. Der Mann
2. Das Kind
3. das Auto
4. Die Tochter
5. die Nachbarin
6. die Leute

Exercise 11.2

1. “der Frau” is in the dative case, “ein Buch” is in the accusative case
2. “dem Mädchen” is in the dative case, “ein Eis” is in the accusative case
3. “dem Gast” is in the dative case, “den Garten” is in the accusative case
4. “dem Mann” is in the dative case, “das Essen” is in the accusative case

Exercise 11.3

The indefinite article

-	accusative	-	dative	-	genetive	-
masculine	einen	x	einem	x	eines	x

-	accusative	-	dative	-	genitive	-
feminine	eine	-	einer	x	einer	x
neuter	ein	-	einem	x	eines	x

The definite article

-	accusative	-	dative	-	genitive	-
masculine	den	x	dem	x	des	x
feminine	die	-	der	x	der	x
neuter	das	-	dem	x	des	x

UNIT 12 - The nominative case

Exercise 12.1

1. Dies ist ein LED-Fernseher. Der LED-Fernseher kostet 400 Euro.
2. Dies ist ein Auto. Das Auto ist ein VW.
3. Dies ist eine Zeitung. Die Zeitung heißt Die Welt.
4. Dies ist eine Flasche Bier. Die Flasche kommt aus München.
5. Dies ist ein Hotel. Das Hotel heißt Maritim.
6. Dies ist ein Supermarkt. Der Supermarkt heißt Aldi.
7. Dies sind Studenten. Die Studenten kommen aus Kanada.
8. Dies sind Trainers. Die Trainers sind neu.

Exercise 12.2

1. wir
2. Meine Mutter
3. du
4. wir
5. er
6. die Musik
7. ich

Exercise 12.3

1. Das ist ein Haus.
2. Das Haus ist sehr alt.
3. Der Mann heißt Mario.
4. Die Zeitung ist sehr interessant.
5. Edeka ist ein Supermarkt in Deutschland.
6. Meine Frau arbeitet in Hamburg.
7. Wie sind meine Kindern.

UNIT 13 - The accusative case

Exercise 13.1

1. die Lampe → Ich brauche eine Lampe.
2. die Blumenvase → Ich brauche eine Blumenvase.
3. der Küchentisch → Ich brauche einen Küchentisch.
4. das Sofa → Ich brauche eine Sofa.
5. das Bücherregal → Ich brauche ein Bücherregal.
6. der Teppich → Ich brauche einen Teppich.
7. der Kühlschrank → Ich brauche einen Kühlschrank.
8. die Mikrowelle → Ich brauche eine Mikrowelle.
9. die Kaffeemaschine → Ich brauche eine Kaffeemaschine.
10. das Handy → Ich brauche ein Handy.
11. der Camcorder → Ich brauche einen Camcorder.

Exercise 13.2

1. einen
2. eine
3. meine
4. einen
5. das
6. die
7. den

8. die

Exercise 13.3

1. Ich möchte einen Kaffee.
2. Das Pullover ist für meinen Bruder.
3. Die Frau kauft ein Camcorder.
4. Das Kind liest das Buch.
5. Der Mann kauft das PC.
6. Das Buch ist für meine Schwester.
7. Wir laufen ...
8. Ich brauche eine Kaffeemaschine und eine Mikrowelle.
9. Ich brauche eine ...
10. Ich bin für die Idee.

UNIT 14 - The dative case

Exercise 14.1

1. Sie gibt dem Großvater ein Buch über Nelson Mandela
2. Sie gibt der Mutter einen Strauß Blumen.
3. Sie gibt dem Vater eine Flasche Wein.
4. Sie gibt der Sohn Star-Wars-Taddr.
5. Sie gibt der Tochter ein Haarband.
6. Sie gibt dem Baby einen Ball.

Exercise 14.2

1. deinem
2. dem
3. der
4. einem
5. einer
6. dem
7. einem
8. dem

9. der
10. dem
11. dem
12. den Kindern

Exercise 14.3

1. Sie gibt dem Baby ein Buch
2. Paulina kauft dem Kind ein Eis
3. Er gibt dem Großvater eine Flasche Wein
4. Er folgt dem Mann
5. Das iPad gehört meinem Fahrer
6. Peter hilft dem Mädchen
7. Er gibt den Kindern ein Fußball

UNIT 15 - The genetive case

Exercise 15.1

1. Das ist das Mountainbike von meinem Sohn
2. Das ist die Sportsachen von meiner Frau
3. Das ist das Spielzeug von meinem Kinder
4. Das ist die Frau von meinem Chef
5. Da vorne steht der Scooter von meiner Schwester
6. Die Lehrerin von meinem Englischkurse kommt aus New York
7. Der Trainer von unserer Hockeymannschaft ist sehr gut
8. Die Meinung von meiner Freunde ist mir sehr wichtig

Exercise 15.2

1. Das ist das Zimmer meines Sohnes.
2. Das Cover des Buches ist sehr attraktiv.
3. Wie war der Name der Sängerines.
4. Der Vorname meiner Yogalehrerins ist Naheeda.
5. Das Hobby meiner Chefins ist Outdoor-Fitness.
6. Der Bildschirm meiner neuen Tablets ist besser für die Augen.

7. Trotz der schlechten Wetters macht er einen Spaziergang.
8. Während ihrer Mittagspauses checkt sie ihre Messages.

Exercise 15.3

1. Das ist meines Bruderes Moped.
2. Das ist meiner Schwesters Auto.
3. Sie sind der Freund meiner Toughters.
4. Das ist Paulas Tasches.
5. Es war Tims Fehler.

UNIT 16 - Presonal pronouns

	nominative	accusative	dative
1st person	ich wir	mich uns	mir uns
2nd person	du ihr	dich euch	dir euch
	Sie Sie	Sie Sie	Ihnen Sie
3rd person	er sie	ihn sie	ihm sie
	sie	sie	ihr
	es	es	es

Exercise 16.1

1. Er kommt aus Bremen.
2. Sie hat einen neuen Freund.
3. Es ist neu.
4. Sie spielen im Park Fußball.
5. Sie waren teuer.
6. Es kostet 7.50 Euro.
7. Sie hat einen schlechten Tag.
8. Es heißt Lena.
9. Er ist Ingenieur von Beruf.
10. Sie machen Urlaub in einem Wellnesshotel.

Exercise 16.2

1. Ja, ich kaufe es.
2. Ja, ich könne ihn.
3. Ja, ich könne sie.
4. Ja, ich habe es.
5. Ja, ich trinke ihn.
6. Ja, ich mag sie.
7. Ja, ich mag sie.
8. Ja, ich besuche dich.
9. Ja, ich besuche euch.
10. Ja, geht es mir gut.

Exercise 16.3

1. •
2. mir
3. ihm
4. sie
5. dir
6. dir
7. mir
8. sie
9. uns
10. euch

Exercise 16.4

1. Der Kaffee ist gut. Er ist gut.
2. Die Jacke ist neu. Sie ist neu.
3. Ist das für mich?
4. Ich kaufe ihm eine Flasche Wein.
5. Er schickt eine Nachricht.
6. Wie geht es dir? Wie geht es ihnen?
7. Ich bin sehr gut.
8. Es tut mir leid.

UNIT 17 - Possessive adjectives